

Seminar

GIOCANDO LA VOCE

mit Oskar Boldre

Für die Stimm-Improvisation in der Gruppe braucht es die Lust und Fähigkeit zu spielen, hinzuhören und sich zu öffnen für was in und um uns passiert. Improvisieren ist eine einfache und doch tiefgründige Kunst, die uns eine klingende Kommunikation jenseits des Sprachlichen erlaubt. Improvisation kann eine freie Form des Gebets sein, ein Ritual, aber auch ein Fest, ein Lobgesang an die Freude, ein Spiel, das sich in eine unterhaltsame Forschungsreise verwandelt. All dies geschieht dank einer weiteren Kunst: die des Zuhörens. Zuhören = Beziehung = Energie zirkulieren lassen. Über das Zuhören erkennen und lernen wir Formen, die eine Improvisation entstehen und sich entwickeln lassen. Einige Beispiele: zweite Stimme singen, Kontrast einbringen, nachahmen und vormachen, führen und folgen, sich entfernen und annähern, kontrollieren und loslassen... Durch die wunderbare Gelegenheit gemeinsamen Improvisierens ermöglicht die dargebotene Arbeitsweise ein Spiel zwischen Humor und Spiritualität.

Die Stimme

Spiel, Einfachheit und Spontanität – oft im Balanceakt zwischen Kontrolle und Loslassen. Die Stimme als Instrument wächst aus der grossen, ursprünglichen Kraft der Töne. Durch Hörübungen und Nachahmen können wir unsere Fertigkeiten verbessern und neue und unterhaltsame Arten des Austauschs entdecken.

Die Improvisation

Die Arbeit ist in drei Phasen unterteilbar:

1. Formen, die ein gemeinsames Improvisieren ermöglichen und unterstützen erkennen und entwickeln, mittels unterhaltsamer und eindrücklicher Übungen.
2. Jedes Treffen schliessen wir mit einer freien Impro ab. Diese nehmen wir auf, für das Hören und Üben "ausserhalb", und um herauszufinden – mit den erlernten Hinweisen – welches die inneren Beziehungen sind, die dieses Stück zum Klingen bringen.
3. Die erlernten Formen fliessen auch in die anfänglichen Aufwärmübungen ein, mit denen wir Flexibilität und Elastizität anstreben – wichtige Qualitäten im gemeinsames Improvisieren.

ZEITPLAN

Samstag und Sonntag, evtl. ab Freitagabend. Begrenzte Verfügbarkeit, daher ist eine frühzeitige Absprache unabdingbar. Freitagabend 3 Stunden und 6-7 Stunden pro Tag, insgesamt etwa 15-17 Arbeitsstunden.

BEDARF

Ein sehr ruhiger und geschützter Raum von mindestens 50 m² Grösse. Toiletten und eine Audioverstärkungsanlage mit 'aux in' Steckdosen.

ANZAHL TEILNEHMENDE

Mindestens 6, höchsten 12.

ANMELDEFRIST

3 Wochen vor Kursbeginn muss klar sein, ob der Kurs stattfindet und ob die Mindestzahl der Teilnehmenden angemeldet ist.

INFO

Oskar Boldre, via palestro 3, I-21030 Casalzuigno (VA)

Tel/Fax +39 (0)332 624004

Natel +39 (0)338 8965838 (aus Italien)

Natel +41 (0)76 433 68 38 (aus andern Ländern)

oskarboldre@tiscali.it